

ERGEBNISSE

Beratung der Stadt Schwelm 2018

Hauptausschuss 13. September 2018

Thomas Knuth



Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ Wesentliche Ergebnisse
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ Wesentliche Ergebnisse
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

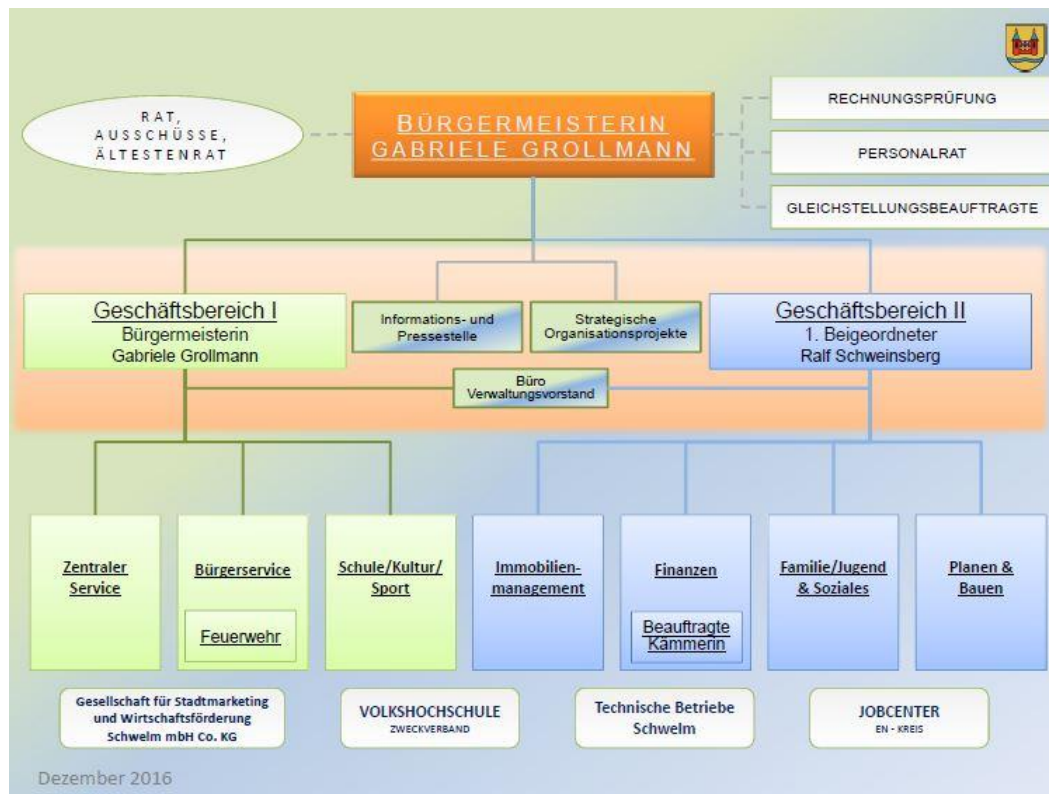
MERKMALE DER BERATUNG

- ➔ Freiwillig
- ➔ Kostenlos
- ➔ Partnerschaftlich
- ➔ Individuell
- ➔ Wirkungsorientiert

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ Wesentliche Ergebnisse
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

ÜBERBLICK (GRAFIK)



IM EINZELNEN

- ➔ Fachbereich 1 - Zentraler Service
(IT, Druckmanagement, Ratsmanagement, Personal/Orga)
- ➔ Fachbereich 2 – Immobilienmanagement
(Rolle, Kernaufgaben, Standards, Geschäftsprozesse)
- ➔ Fachbereich 4 - Familie/Jugend und Soziales
(Hilfen zur Erziehung)
- ➔ Technische Betriebe Schwelm
(Schnittstellen Kernverwaltung, Grünflächenpflege)
- ➔ Feuerwehr

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ **Wesentliche Ergebnisse**
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

FACHBEREICH 1 – IT

Empfehlungen

- ➔ Prozesse vereinfachen, Organisationsstrukturen verändern
- ➔ Steuerung verbessern, Zuständigkeiten klar abgrenzen
- ➔ Frei werdende Kapazitäten abbauen (Umfang 2 Stellen)

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Die Wirtschaftlichkeit verbessert sich
- ➔ Die Zufriedenheit der Nutzer steigt

Umsetzung

- ➔ Ist erfolgt, Wirkung wurde erreicht

FACHBEREICH 1 – DRUCKMANAGEMENT

Empfehlungen

- ➔ Doppelseitig Drucken, Farbdrucker reduzieren
- ➔ wenig ausgelastete Systeme zusammenfassen
- ➔ neue Gerätetechnologie einsetzen

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Einsparungen werden erzielt
- ➔ Transparenz wird erhöht
- ➔ Modernisierung ist erreicht

Umsetzung

- ➔ Ist teilweise erfolgt, Wirkung wurde erreicht.

FACHBEREICH 1 – RATSMANAGEMENT

Empfehlungen

- ➔ Einführungsprozess Ratsmanagementsoftware erneut initiieren
- ➔ Schulungen durchführen, Sammelbestellung Endgeräte prüfen
- ➔ Nach Einführungsphase: Sitzungsservice durch IT reduzieren

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Einsparungen werden erzielt, digitale Verwaltung wird gelebt, Beitrag zum Klimaschutz wird geleistet

Umsetzung

- ➔ Ist noch nicht vollumfänglich erfolgt

FACHBEREICH 1 – PERSONAL/ORGA

Empfehlungen

- ➔ Mittelfristig auf eine Stelle verzichten
- ➔ IKZ im Bereich Vergabemanagement anstreben
- ➔ Beihilfesachbearbeitung überprüfen

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Einsparungen werden erzielt, Rechtssicherheit wird erhöht

Umsetzung

- ➔ Umsetzung ist teilweise schon erfolgt, Wegfall einer Stelle ist erfolgt
- ➔ Wirkung voraussichtlich ab 2019/2020

FACHBEREICH 2 - IMMOBILIENMANAGEMENT

Empfehlungen

- ➔ Immobilienstrategie festlegen, Betreiberverantwortung regeln
- ➔ Schadensbeseitigung standardisieren, EDV Einsatz optimieren
- ➔ Beschaffungen und Vergaben harmonisieren
- ➔ Geschäftsprozesse dokumentieren, Organisationshandbuch erstellen

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Einsparungen werden erzielt, Sicherheit wird erhöht

Umsetzung

- ➔ Umsetzung ist geplant

FACHBEREICH 4 – HILFEN ZUR ERZIEHUNG

Empfehlungen

- ➔ Spezialisierung § 35 a, Pflegekinderdienst neu aufstellen
- ➔ HzE digitalisieren (Tablets, Headsets, Key-User, GEDOK)
- ➔ Teambildungsprozess initiieren

Beabsichtigte Wirkungen

- ➔ Transparenz der Leistungen, Zusammenarbeit mit IT verbessert
- ➔ Mitarbeiterzufriedenheit steigt bei steigendem Output
- ➔ Einsparungen werden erzielt

Umsetzung

- ➔ Ist erfolgt bzw. befindet sich in Umsetzung (Wirkung erreicht)

TECHNISCHE BETRIEBE SCHWELM

Empfehlungen

- ➔ Rahmenvereinbarungen mit Aufgabenbeschreibungen erstellen
- ➔ Umfang der Übertragung, wahrzunehmende Funktionen, Obliegenheiten bei der Verkehrssicherung etc. regeln
- ➔ Auf konkrete Anforderungen an die Berichterstattung im Bereich Grün verständigen

Beabsichtige Wirkung

- ➔ Klarheit erzeugen, Abstimmungsaufwand reduzieren

Umsetzung

- ➔ Noch nicht erfolgt (Muster einer Rahmenvereinbarung liegt vor)

FEUERWEHR

Sondierungsgespräch mit Verwaltungsführung und Wehrleitung im September 2017.

Diskussion unterschiedlicher Faktoren, die eine Konsolidierung im Bereich Feuerwehr beeinflussen und Abgleich mit örtlicher Situation.

Vor dem Hintergrund des aktuellen Brandschutzbedarfsplanes und den wenigen beeinflussbaren Faktoren wird mangels ersichtlichem Konsolidierungspotenzial von einer Beratung abgesehen.

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ Wesentliche Ergebnisse
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

WEITERE VORGEHENSWEISE

- ➔ Konkrete Umsetzung begleiten
- ➔ Nutzen liegt in den ausgelösten Veränderungen
- ➔ Im Herbst Planungsgespräch 2019

THEMEN

- ➔ Rolle der gpaNRW im Stärkungspakt
- ➔ Durchgeführte Beratungen
- ➔ Wesentliche Ergebnisse
- ➔ Weitere Vorgehensweise
- ➔ Fazit

FAZIT

- ➔ Es hat sich etwas bewegt
- ➔ Erste Wirkungen spiegeln sich im Haushalt wieder im Bereich HzE
- ➔ Weitere Entwicklung begleiten
- ➔ Zu Veränderungen ermutigen
- ➔ „Es gibt nichts Gutes außer man tut es“ (Erich Kästner)
- ➔ Gemeinsam weiter neue Wege gehen

Projektleitung

e thomas.knuth@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT